

Zielgruppe und Berufsbild

Der Direkteinstieg Kita richtet sich an Personen mit mindestens Hauptschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung, die das Berufsfeld wechseln wollen oder bereits als Zusatzkräfte in Kitas tätig sind.

Sozialpädagogische Assistent*innen betreuen zusammen mit sozialpädagogischen Fachkräften in der Regel Kinder im Säuglings- und Kleinkinderalter. Auch die Eltern beziehen sie mit in ihre Tätigkeit ein. Sie sorgen für pädagogisch interessantes und altersgemäßes Spielmaterial und leiten die Kinder beim Spielen an.

Je nach Altersgruppe arbeiten sie kreativ, musizieren mit den Kindern und machen Bewegungsangebote. Sie helfen bei der Körperpflege und wirken auch bei der Versorgung von Kindern mit. Außerdem erledigen sie Hausarbeiten, soweit diese mit der Kinderbetreuung in Zusammenhang stehen, wie z. B. die Essenszubereitung.



Qualitätssiegel

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung. Sie ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

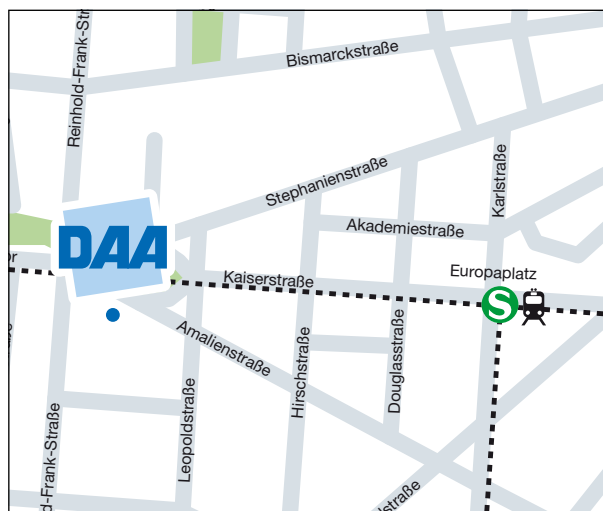
Information und Beratung

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Karlsruhe

Amalienstraße 81- 87 · 76133 Karlsruhe

Telefon 0721 20180110

E-Mail info.fachschule-ka@daa.de



daa-bawue.de/fsp/karlsruhe

Stand: 01/2026



An meiner Seite werden Kinder groß.

Direkteinstieg Kita mit der DAA

Staatlich anerkannte
Ausbildung zum* zur
**Sozialpädagogischen
Assistent*in**



Bildung schafft Zukunft.



Direkteinstieg Kita

Die auf zwei Jahre verkürzte praxisintegrierte Ausbildung an der Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz im Rahmen des „Direkteinstiegs Kita“ (BFSAID) ist modular aufgebaut:

- Nach dem ersten Jahr wird eine Teilqualifikation zum*zur **Schulkindbetreuer*in (TQ 1)** erworben.
- Nach weiteren elf Monaten endet die Ausbildung mit einer Abschlussprüfung zur **Sozialpädagogischen Assistenz (TQ 2)**.

Personen, die neben einer Berufsausbildung mindestens einen mittleren Bildungsabschluss nachweisen, können sich im zweiten Jahr parallel auf eine **Schulfremdenprüfung zum*zur Erzieher*in (TQ 3)** vorbereiten.

An die erfolgreich absolvierte Schulfremdenprüfung zum*zur Erzieher*in schließt sich ein halbjähriges oder ganzjähriges Berufspraktikum an.



Ausbildungsinhalte

Die schulische Ausbildung umfasst u. a. die folgenden Handlungsfelder:

- Kinder in ihrer Lebenswelt wahrnehmen und pädagogische Beziehungen zu ihnen entwickeln
- Entwicklungs- und Bildungsprozesse begleiten
- Gruppen pädagogisch begleiten
- mit Eltern und Bezugspersonen zusammenarbeiten
- Übergänge mitgestalten
- Betreuungsmaßnahmen und Versorgungshandlungen ausführen

Aufnahmevoraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- ausländische Schulabschlüsse müssen staatlich anerkannt sein; Deutschkenntnisse mindestens Niveau B2
- abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium
- bei ausländischen Qualifikationen: Nachweis eines Berufs- oder Studienabschlusses in Form von amtlich beglaubigten Kopien der originalsprachlichen Dokumente sowie Kopien der Übersetzungen einer*s in Deutschland vereidigten Übersetzers*in
- Arbeitsvertrag mit einer geeigneten Kindertageseinrichtung

Anmeldeunterlagen

Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung (ohne Mappe) mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben
- Bewerbungsbogen
- aktueller tabellarischer und unterschriebener Lebenslauf
- Lichtbild
- Schul- und Berufsabschlusszeugnisse

Förderung mit Bildungsgutschein

Das vorliegende schulische Angebot ist zertifiziert. Die Teilnahme kann durch einen Bildungsgutschein gefördert werden.

Informationen bekommen Sie bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit oder Ihrem Jobcenter.

